

Wieder unnötige Niederlage für die Damen vom Letmather TV

Letmather TV vs. SuS Störmede 1:3 (23:25,25:18,21:25,11:25)

Am Samstag, den 03.11.2018 traf der LTV nach 3 spielfreien Wochen in Hagen auf die Damen vom SuS Störmede. Personell konnte Trainer Raphi Wilczek aus dem Vollen schöpfen, für eine gute Mannschaftsleistung sollte es aber auch diesmal wieder nicht reichen.

Der erste Satz startete mit einer 3-Punkte Führung für die Gegnerinnen, der LTV agierte zunächst etwas verkrampft, konnte immer wieder ausgleichen, aber die Damen aus Störmede erkämpften sich ihre Führung mit einem stabilen Spiel immer wieder zurück. Erst ab der Mitte des Satzes konnte der LTV sich etwas absetzen, spielte nun lockerer und spielfreudiger auf und über die Spielstände von 17:13 und 22:18 war der Satzgewinn für die Letmatherinnen zum Greifen nah. Doch dann folgte eine gute Aufschlagserie des SuS Störmede, die Eigenfehler auf Seiten des LTV häuften sich wieder unerklärlich und druckvolle Angriffe waren nicht mehr möglich oder landeten im Netz, so dass schließlich die Gegnerinnen über das 1 zu 0 jubeln konnten.

Etwas verdattert über den Ausgang des ersten Satzes wechselten die Damen vom LTV die Seite und wollten es nun besser machen. Dieses Vorhaben konnte auch in die Tat umgesetzt werden, jetzt waren es die Damen vom LTV, die mit einer kontinuierlichen Führung den Satz bestritten und diese auch bis zum Ende des Satzes durch ein gutes Zusammenspiel ausbauten. Vor allem die Annahme klappte trotz der sehr niedrigen Hallendecke gut und es konnten daraus gute Angriffsaktionen erfolgen. Am Ende stand das 1 zu 1 zu Buche und alles war wieder offen.

Der dritte Satz verlief sehr ausgeglichen, eine Führung von wenigen Punkten konnten die Damen vom LTV jedoch abermals für sich erspielen und bis zum Ende des Satzes halten, ehe wieder die Wende kam. Zum Ende des dritten Satzes wurden die Letmatherinnen wieder nervös, verloren Spannung und Konzentration und unnötige Fehler machten es den Gegnerinnen leicht, Punkt um Punkt am LTV vorbei zu ziehen und den Satz zu gewinnen.

Was im vierten Satz folgte, sollte man kaum glauben. Anstatt sich wieder zu besinnen und den Kampf um zumindest 2 Punkte auf zu nehmen, ließen sich die Damen aus Letmathe vom Gegner, der die gleiche stabile Leistung brachte, wie in den Sätzen zuvor, komplett überrollen. Fehler über Fehler führten zu einem Satzergebnis, welches dem eigentlichen Leistungsstand der Damen vom LTV nicht gerecht wurde. Auch die engagierten Abwehraktionen von Jenny Diez konnten dem LTV in dieser Phase nicht mehr helfen. Nach 84 Minuten Spielzeit gingen die Gratulationen zum Sieg an die Damen vom SuS Störmede.

Kader: Brenken, Daniel, Diez, Fiebrich, Glingener, Hefendehl, Kruse, Leto, Saddei, J. Westebbe, V. Westebbe, Zimny